



VisionAire® 5

User Manual (US)
Manuel d'utilisation (FR)
Bedienungsanleitung (DE)
Manual del usuario (ES)
Manuale dell'utente (IT)
Manual do utilizador (PT)
Gebruikershandleiding (NL)
Brugervejledning (DK)
Bruksanvisning (NO)
Bruksanvisning (SE)
Käyttöopas (FI)
Εγχειρίδιο χρήστη (GR)
Kullanıcı El Kitabı (TR)
Uživatelská příručka (CZ)
Instrukcja obsługi (PL)
Felhasználói kézikönyv (HU)


CAIRE®

Steuerungselemente und Systemstatusanzeigen

ISO 7000	
	Lesen Sie vor der Verwendung diese Bedienungsanleitung. Reg.-Nr. 1641
	Vor Regen schützen, trocken aufbewahren. Reg.-Nr. 0626
	Stapelgrenze (Zahl). Reg. # 2403
	Name und Adresse des Herstellers. Reg.-Nr. 3082
	Herstellungsland und -datum. Das „CC“ kennzeichnet den aus zwei Buchstaben bestehenden Ländercode des Herstellungslandes. Das Herstellungsdatum hat das Format JJJJ-MM-TT. Reg.-Nr. # 6049
	Vorsicht, Begleitdokumente beachten. Reg.-Nr. 0434A
	Katalognummer. Reg.-Nr. 2493
	Seriennummer. Reg.-Nr. 2498
	Lager- oder Betriebstemperaturbereich. Reg.-Nr. 0632
	Lagerung luftfeuchtigkeit bereich. Reg.-Nr. 2620
	Diese Seite nach oben. Reg.-Nr. 0623
	Zerbrechlich, Vorsicht bei der Handhabung. Reg.-Nr. 0621
	Enthält gefährliche Stoffe. Reg.-Nr. # 3723
	Importeur. Reg.-Nr. # 3725
ISO 7010	
	Die Betriebsanleitung ist aufmerksam durchzulesen. Reg.-Nr. M002
	Von Flammen, offenem Feuer und Funken fernhalten. Offene Zündquellen und Rauchen verboten. Reg.-Nr. P003
	Nicht in der Nähe des Geräts oder während dessen Betrieb rauchen. Reg.-Nr. P002
	Anwendungsteil des Typs BF (Schutzgrad gegen Stromschlag). Reg.-Nr. 5333

	Warnung: Reg.-Nr. W001
Richtlinie 93/42/EWG des Rates	
	Autorisierter Vertreter in der Europäischen Gemeinschaft
	Wenn auf dem UDI-Etikett (Product Unique Device Identifier) das CE ##### -Symbol angebracht ist, entspricht das Gerät den Anforderungen der Richtlinie 93/42 / EWG für Medizinprodukte. Das CE ##### -Symbol zeigt die Nummer des angemeldeten Körpers an.
Zusätzliche Symbole	
	Von entzündlichen Materialien, Öl und Fett fernhalten.
	Nicht zerlegen.
	Wenn das Gerät über eine Alarmeinheit verfügt, meldet sie, dass eine Unterbrechung der externen Stromversorgung erkannt wurde.
	Aufkleber 2018: Wenn das Gerät über eine Alarmeinheit verfügt, meldet sie eine niedrige Sauerstoffkonzentration am Geräteausgang.
	EIN (Strom eingeschaltet)
	AUS (Strom ausgeschaltet)
	Bevollmächtigter Vertreter in der Schweiz.
	Wenn das Gerät das UKCA-Zeichen trägt, wie gezeigt, wobei UKCA##### die Nummer der benannten Stelle angibt, entspricht dieses Gerät den UKCA-Bestimmungen.
IEC 60417	
	Gerät der Klasse II
21 CFR 801.15	
RX ONLY	Nach den in den USA geltenden Gesetzen darf dieses Gerät nur von einem Arzt oder im Auftrag eines Arztes verkauft werden.
EN 60601-1	
IP21	Tropfwassergeschütztes Gerät – Schutzart IP21

Richtlinie 2012/19/EU des Rates	
	<p>WEEE-Richtlinie</p> <p>Das Symbol soll den Besitzer des Geräts darauf hinweisen, dass das Gerät gemäß der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte am Ende seiner Lebensdauer zu einer Recyclingstelle gebracht werden muss.</p> <p>Unsere Produkte entsprechen der Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe (RoHS). Sie enthalten Blei oder andere gefährliche Materialien höchstens in Spuren.</p>
ISO 15223-1	
	Medizinisches Gerät. Reg.-Nr. # 5.7.7
	Eindeutige Gerätekenung # 5.7.10
QPS-Zertifizierung für elektrische Sicherheit	
	<p>Sicherheitsrichtlinie CAN/CSA C22.2 Nr. 60601-1-14 zu elektrischen Medizinprodukten. Sowohl für den US- als auch für den kanadischen Markt zugelassen; entspricht den US-Normen und kanadischen Normen.</p>

Dieses Produkt kann von einem oder mehreren US-amerikanischen oder internationalen Patenten abgedeckt sein. Auf unserer Webseite finden Sie eine Auflistung der geltenden Patente. Pat.: www.caireinc.com/corporate/patents/.

VisionAire Sauerstoffkonzentrator

Diese Bedienungsanleitung macht Sie mit der Bedienung des CAIRE VisionAire 5 -Sauerstoffkonzentrators vertraut (beide Versionen 120 V und 230 V) sowie alle verfügbaren Varianten. Lesen Sie die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen sorgfältig durch, bevor Sie den Konzentrator in Betrieb nehmen. Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Geräteanbieter.

Was genau ist der Sauerstoffkonzentrator?

Die Atemluft enthält ca. 21 % Sauerstoff, 78 % Stickstoff und 1 % andere Gase. Bei dem VisionAire-Sauerstoffkonzentrator wird Raumluft durch die Lufteinlässe in die Maschine eingesaugt. Sie fließt dann durch ein Absorbermaterial, das sogenannte Molekularsieb. Dieses Material trennt den Sauerstoff vom Stickstoff und lässt nur den Sauerstoff hindurch. Das Ergebnis ist hochreiner Sauerstoff, der dem Anwender zugeführt wird.

Hinweis: Der Sauerstoff innerhalb eines Raumes kann nicht aufgebraucht werden, wenn Sie den Sauerstoffkonzentrator verwenden.

Gründe für die Verschreibung von Sauerstoff durch den Arzt

Viele Menschen leiden unter verschiedenartigen Herz-, Lungen- und anderen Atemwegserkrankungen. Einem bedeutenden Teil dieser Menschen kann durch eine zusätzliche Sauerstoffzufuhr zu Hause, auf Reisen oder bei Tagesaktivitäten geholfen werden.

Die Raumluft, die wir einatmen, besteht zu 21 % aus dem Gas Sauerstoff. Unser Körper benötigt einen stetigen Zufluss von Sauerstoff, damit er richtig funktioniert. Ihr Arzt hat Ihnen eine Flussrate oder eine Einstellung gemäß Ihrem persönlichen respiratorischen Zustand verschrieben.

Obleich Sauerstoff als Medikament nicht süchtig macht, kann eine unbefugte Sauerstofftherapie gefährlich sein. Vor der Verwendung dieses Sauerstoffkonzentrators müssen Sie einen Arzt konsultieren. Der Geräteanbieter Ihres Sauerstoffgeräts wird Ihnen zeigen, wie Sie die verschriebene Flussrate einstellen.



WARNUNG: SCHILDER MIT DER AUFSCHRIFT „RAUCHEN VERBOTEN – SAUERSTOFF IN GEBRAUCH“ MÜSSEN IM HAUS ODER AN DEM ORT, AN DEM DER SAUERSTOFF VERWENDET WIRD, DEUTLICH ERKENNBAR ANGEBRACHT SEIN. ANWENDER UND PFLEGEPERSONAL MÜSSEN ÜBER DIE GEFAHREN DES RAUCHENS IN DER NÄHE ODER WÄHREND DES GEBRAUCHS VON MEDIZINISCHEM SAUERSTOFF AUFGEKLÄRT WERDEN.



VORSICHT: Für den Fall eines Stromausfalls, Alarms oder mechanischen Versagens empfiehlt der Hersteller eine alternative Sauerstoffzufuhr. Den Arzt oder Geräteanbieter fragen, welche Art von Reservesystem benötigt wird.

Das vorgeschriebene Sauerstoffniveau muss unbedingt eingehalten werden. Einstellungen der Flussrate dürfen nur geändert werden, wenn dies auf Anweisung eines approbierten Arztes erfolgt.

Der Gebrauch des Sauerstoffkonzentrators während des Schlafs darf nur auf Empfehlung durch qualifiziertes klinisches Personal erfolgen.

Profil des Anwenders

Konzentratoren sind für die zusätzliche Sauerstoffzufuhr an den Anwender bestimmt, die unter Beschwerden aufgrund eines beeinträchtigten Übergangs des Sauerstoffs von der Lunge in den Blutkreislauf leiden. Stationäre Sauerstoffkonzentratoren (POCs) speichern und enthalten keinen Sauerstoff. Sie müssen nicht wieder aufgefüllt werden und können überall aufgeladen werden, wo Wechsel- oder Gleichstrom fließt. Die Verwendung eines Sauerstoffkonzentrators muss von einem Arzt verschrieben werden. Das Gerät ist nicht für lebenserhaltende Maßnahmen geeignet.

Obleich Sauerstofftherapien Menschen jeden Alters verordnet werden können, handelt es sich in der Regel um Personen über 65 Jahre, die an einer Atemwegserkrankung wie z. B. der chronischen obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) leiden. Üblicherweise verfügen die Anwender noch über gute kognitive Fähigkeiten und müssen dazu in der Lage sein, Unwohlsein mitzuteilen. Ist der Anwender nicht (mehr) in der Lage, Unwohlsein mitzuteilen oder die Aufkleber auf dem Konzentrator bzw. die Gebrauchsanweisung zu lesen und zu verstehen, darf das Gerät nur unter Aufsicht einer Person verwendet werden, die hierzu in der Lage ist. Treten während der Verwendung eines Konzentrators Beschwerden auf, sollten sich die betroffenen Anwender mit ihrem Arzt in Verbindung setzen. Es wird Anwendern empfohlen, Reservesauerstoff (z. B. in Form einer Sauerstoffflasche) bereitzuhalten, der im Falle eines Stromausfalls oder eines sonstigen Ausfalls des Konzentrators verwendet werden kann. Weitere besondere Fertigkeiten oder Fähigkeiten des Anwenders sind für den Gebrauch des Sauerstoffkonzentrators nicht erforderlich.

Sicherheitsmerkmale

Die folgenden Informationen betreffen die Sicherheit des VisionAire-Sauerstoffkonzentrators. Lesen Sie die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Geräteanbieter.



Warnaufkleber und Warnanzeige des Produkts.

- Sauerstoffmonitor: Der Sauerstoffmonitor erkennt jedes Absinken der Konzentration unter 82 %. Tritt dieser Fall ein, leuchtet die Sauerstoffkonzentrations-Warnleuchte ($\downarrow O_2$) auf. Bleibt die O_2 -Konzentration weiterhin niedrig, wird zusätzlich zur Warnleuchte ein Piepton aktiviert.
- Stromausfall: Wird das Gerät gerade betrieben und ein Stromausfall tritt auf, leuchtet die Stromwarnleuchte (⚡!) auf und ein Piepton ist zu hören. Siehe Aufkleberbild.
- Produktfilter: $\geq 10\text{-}\mu\text{m}$ -Filter

- Kompressormotor: Am Kompressorauslass befindet sich ein Überdruckventil, das auf 280 KPa (40 psig) eingestellt ist. Die thermische Sicherheit wird durch ein Thermostat gewährleistet, das sich in der Statorwicklung des Kompressors befindet (135° C/275° F).

- Allgemeine Funktionsstörung: Tritt eine der unten aufgelisteten Bedingungen auf, leuchtet die Warnleuchte für allgemeine Funktionsstörungen (\triangle) auf und ein Piepton ist zu hören.

Dies schließt Folgendes ein:

- Hindernisse, die den Sauerstofffluss beeinträchtigen, z. B. Verengungen oder Knickstellen in der Kanüle; verursacht durch hohen Produktspeicherdruck
- Produktspeicherdruck höher als 33 psig (± 1)
- Produktspeicherdruck niedriger als 5 psig (± 1)
- Produktspeichertemperatur höher als 135° C (275° F); verursacht durch niedrigen Produktspeicherdruck, wenn der thermische Schalter im Kompressor ausgelöst wird (Ausschalten des Kompressors)

Auspacken Ihres VisionAire

Überprüfen Sie, ob alle aufgeführten Komponenten im Paket enthalten sind. Falls etwas fehlen sollte, setzen Sie sich sofort mit Ihrem Sauerstoffanbieter in Verbindung.

- Stationärer Sauerstoffkonzentrator

Erste Schritte mit Ihrem VisionAire-Sauerstoffkonzentrator

Machen Sie sich zunächst mit den wichtigsten Teilen Ihres VisionAire-Sauerstoffkonzentrators vertraut.

- A. Ein/Aus-Netzschalter (E/A): Startet und stoppt den Betrieb des Geräts.
- B. Reset-Taste des Schutzschalters: Setzt das Gerät nach einer Abschaltung durch elektrische Überlast zurück
- C. Stundenzähler: Erfasst die Gesamtbetriebszeit.
- D. Durchflussmesser/Einstellknopf: Regelt den Sauerstoffvolumenstrom in Litern pro Minute (l/min) und zeigt ihn an.
- E. Sauerstoffauslass: Anschluss für einen Befeuchter (falls benötigt) oder eine Kanüle.
- F. Griffe oben und an der Seite: Damit lässt sich das Gerät bequem tragen.
- G. Warn- und Alarmaufkleber
- H. Spezifikationsaufkleber: Listet elektrische Daten und die Seriennummer auf.
- I. Netzkabel: Darüber kann das Gerät an eine Netzsteckdose angeschlossen werden.
- J. Rollen: Mit den vier Rollen kann das Gerät (falls nötig) leicht bewegt werden.
- K. Einbuchtung für Befeuchterflasche: Position der optionalen Befeuchterflasche.
- L. Befeuchterflasche (optional)
- M. Sauerstoffauslass der Befeuchterflasche: Darüber können ein Sauerstoffschlauch oder eine Kanüle angeschlossen werden.
- N. Sauerstoffauslass der Befeuchterflasche
- O. Schlauch der Befeuchterflasche
- P. Befestigung der Befeuchterflasche
- Q. Sauerstoffschlauch/-kanüle



WARNUNG: KEINE VERLÄNGERUNGSKABEL FÜR DIESES GERÄT VERWENDEN UND NICHT ZU VIELE STECKER MIT DERSELBEN STECKDOSE VERBINDEN. DIE VERWENDUNG EINES VERLÄNGERUNGSKABELS KANN DIE LEISTUNG DES GERÄTES BEEINTRÄCHTIGEN. DIE VERBINDUNG ZU VIELER STECKER MIT EINER STECKDOSE KANN DEN SCHALTSCHRANK ÜBERLASTEN UND ZUM AUSLÖSEN VON TRENNSCHALTER/SICHERUNG ODER BEI FEHLFUNKTION VON TRENNSCHALTER/SICHERUNG ZUM AUSBRUCH EINES FEUERS FÜHREN.



Abbildung 1a

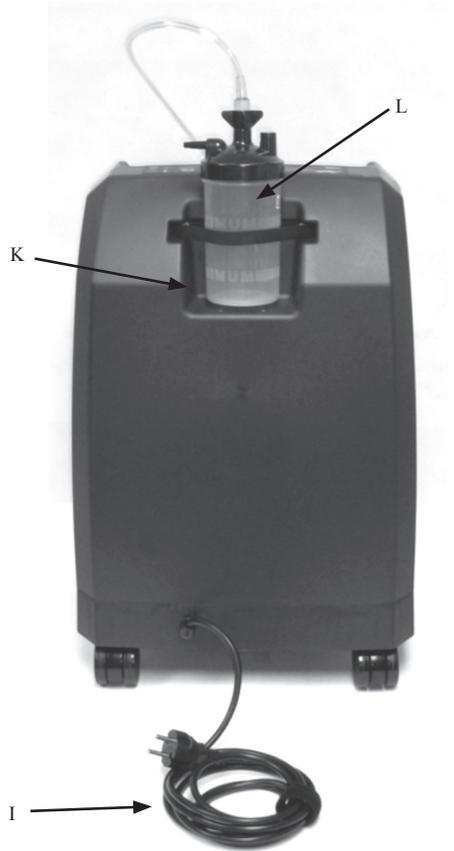
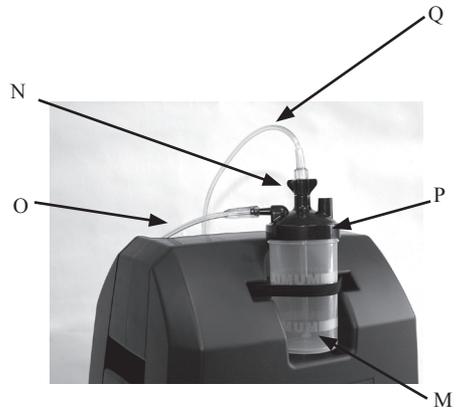


Abbildung 1b



Wichtig!

Warn- und Sicherheitshinweise sind folgendermaßen gekennzeichnet:



WARNUNG: WEIST AUF GEFAHREN HIN, DIE SCHWERE VERLETZUNGEN ZUR FOLGE HABEN KÖNNEN.



VORSICHT: Weist auf Gefahren hin, die Sachschäden an der VisionAire-Produktserie verursachen können.

Hinweis: Besonders zu beachtende Informationen.

Gebrauchshinweise

Verwendungszweck

Der CAIRE FreeStyle Comfort Sauerstoffkonzentrator ist für die Verabreichung von zusätzlichem Sauerstoff vorgesehen. Das Gerät ist weder für die Lebenserhaltung vorgesehen, noch bietet es Funktionen zur Patientenüberwachung.



WARNUNG: LAUT US-GESETZEN DARF DIESES GERÄT NUR AUF ANWEISUNG EINES ARZTES ODER EINES ANDEREN LIZENZIERTEN GESUNDHEITSDIENSTLEISTERS VERKAUFT ODER VERLIEHEN WERDEN.

Gegenanzeigen



WARNUNG: DIE VERWENDUNG VON SAUERSTOFF OHNE ÄRZTLICHE VERSCHREIBUNG IST UNTER UMSTÄNDEN GEFÄHRLICH. DAS GERÄT DARF NUR AUF VERSCHREIBUNG EINES ARZTES VERWENDET WERDEN.

WARNUNG: DAS GERÄT DARF NICHT VERWENDET WERDEN, WENN BRENNBARE ANÄSTHETIKA VORHANDEN SIND.

WARNUNG: WIE ALLE ELEKTRISCH BETRIEBENEN GERÄTE KANN AUCH DER SAUERSTOFFKONZENTRATOR, BEISPIELSWEISE BEI EINEM STROMAUSFALL ODER WENN EINE WARTUNG DURCH EINEN QUALIFIZIERTEN TECHNIKER ERFORDERLICH IST, AUSFALLEN. DER SAUERSTOFFKONZENTRATOR IST NICHT FÜR ANWENDER GEEIGNET, DIE DURCH EINE SOLCHE TEMPORÄRE UNTERBRECHUNG GESUNDHEITLICHEN SCHADEN NEHMEN WÜRDEN.

WARNUNG: DIESES GERÄT DARF NICHT FÜR LEBENSERHALTENDE MASSNAHMEN EINGESETZT WERDEN. ÄLTERE, PÄDIATRISCHE ODER ANDERE ANWENDER, DIE IHR UNWOHLSEIN WÄHREND DER VERWENDUNG DES GERÄTS NICHT KOMMUNIZIEREN KÖNNEN, MÜSSEN MÖGLICHERWEISE ZUSÄTZLICH ÜBERWACHT WERDEN. ANWENDER MIT HÖR- UND/ODER SEHBEHINDERUNG BENÖTIGEN MÖGLICHERWEISE HILFE BEIM ÜBERWACHEN DER ALARME. BEI UNWOHLSEIN ODER EINEM MEDIZINISCHEN NOTFALL SOFORT ÄRZTLICHE HILFE ZURATE ZIEHEN.

Sicherheitsrichtlinien



WARNUNG: DIE FOLGENDEN WICHTIGEN SICHERHEITSINFORMATIONEN ZUM VISIONAIRE INTENSITY-SAUERSTOFFKONZENTRATOR SORGFÄLTIG DURCHLESEN UND SICH MIT DEM INHALT VERTRAUT MACHEN.

WARNUNG: DAS VORGESCHRIEBENE SAUERSTOFFNIVEAU MUSS UNBEDINGT EINGEHALTEN WERDEN. EINSTELLUNGEN DER FLUSSRATE DÜRFEN NUR GEÄNDERT WERDEN, WENN DIES AUF ANWEISUNG EINES APPROBIERTEN ARZTES ERFOLGT.

WARNUNG: DAS GERÄT NUR NACH EINGEHENDEM STUDIUM UND VERSTÄNDNIS DIESER ANLEITUNG VERWENDEN. SOLLTEN DIE WARNUNGEN UND ANWEISUNGEN NICHT VERSTANDEN WERDEN, VOR DEM VERSUCH, DAS GERÄT ZU VERWENDEN, AN DEN GERÄTEANBIETER WENDEN; ANDERNFALLS KANN ES ZU VERLETZUNGEN ODER SCHÄDEN KOMMEN.

WARNUNG: DAS RAUCHEN WÄHREND DER SAUERSTOFFVERABREICHUNG IST DER HAUPTGRUND FÜR BRANDVERLETZUNGEN UND -TODE. DIESE SICHERHEITSWARNUNGEN MÜSSEN UNBEDINGT BEFOLGT WERDEN:

WARNUNG: RAUCHEN, KERZEN ODER OFFENE FLAMMEN SIND IN DEM RAUM, IN DEM SICH DAS GERÄT ODER EIN SAUERSTOFF BEFÖRDERNDES ZUBEHÖRTEIL BEFINDEN, VERBOTEN.

WARNUNG: RAUCHEN WÄHREND DES TRAGENS EINER SAUERSTOFFKANÜLE KANN ZU GESICHTSVERBRENNUNGEN UND ZUM TODE FÜHREN.

WARNUNG: EIN ABNEHMEN DER KANÜLE UND EINE LAGERUNG AUF KLEIDUNG, BETTWÄSCHE, SOFAS ODER ANDEREM POLSTERMATERIAL FÜHREN BEI VORHANDENSEIN EINER ZIGARETTE, WÄRMEQUELLE ODER OFFENEN FLAMME ZU EINER VERPUFFUNG.



WARNUNG: VOR DEM RAUCHEN MÜSSEN STETS DIE FOLGENDEN DREI (3) WICHTIGEN SCHRITTE BEFOLGT WERDEN: DEN SAUERSTOFFKONZENTRATOR AUSSCHALTEN, DIE KANÜLE ABNEHMEN UND DEN RAUM, IN DEM DAS GERÄT SICH BEFINDET, VERLASSEN.

WARNUNG: SCHILDER MIT DER AUFSCHRIFT „RAUCHEN VERBOTEN – SAUERSTOFF IN GEBRAUCH“ MÜSSEN IM HAUS ODER AN DEM ORT, AN DEM DER SAUERSTOFF VERWENDET WIRD, DEUTLICH ERKENNBAR ANGEBRACHT SEIN. ANWENDER UND PFLEGEPERSONAL MÜSSEN ÜBER DIE GEFAHREN DES RAUCHENS IN DER NÄHE ODER WÄHREND DES GEBRAUCHS VON MEDIZINISCHEM SAUERSTOFF AUFGEKLÄRT WERDEN.

WARNUNG: LAUT US-GESETZEN DARF DIESES GERÄT NUR AUF ANWEISUNG EINES ARZTES ODER EINES ANDEREN LIZENZIERTEN GESUNDHEITSDIENSTLEISTERS VERKAUFT ODER VERLIEHEN WERDEN.

WARNUNG: DIESES GERÄT LIEFERT HOCHKONZENTRIERTEN SAUERSTOFF, DER SCHNELL ZU BRÄNDEN FÜHREN KANN. RAUCHEN ODER OFFENE FLAMMEN SIND IM RAUM, IN DEM SICH (1) DAS GERÄT ODER (2) EIN SAUERSTOFF TRANSPORTIERENDES ZUBEHÖRTEIL BEFINDEN, NICHT ERLAUBT. DIE MISSACHTUNG DIESER WARNUNG KANN SCHWERE BRÄNDE, SACH- BZW. PERSONENSCHÄDEN ZUR FOLGE HABEN ODER ZUM TOD FÜHREN.

WARNUNG: DEN SAUERSTOFFKONZENTRATOR NICHT BEI VORHANDENSEIN ENTZÜNDLICHER GASE VERWENDEN. DIES KANN SCHNELL ZU BRÄNDEN FÜHREN, DIE SACHSCHÄDEN, VERLETZUNGEN ODER DEN TOD NACH SICH ZIEHEN KÖNNEN.

WARNUNG: EINE KANÜLE NICHT AUF KLEIDUNG, BETTWÄSCHE ODER STUHLPOLSTERN LIEGEN LASSEN. WENN DAS GERÄT EINGESCHALTET IST, ABER NICHT BETRIEBEN WIRD, KANN DER SAUERSTOFF ENTZÜNDLICH WIRKEN. DAS GERÄT AUSSCHALTEN, WENN ES NICHT IN GEBRAUCH IST.

WARNUNG: KEINE ÖL-, FETT-, ODER PETROLEUMBASIERTEN ODER ANDEREN ENTZÜNDLICHEN PRODUKTE MIT DEM SAUERSTOFFKONZENTRATOR ODER DESSEN SAUERSTOFF BEINHALTENDEM ZUBEHÖR VERWENDEN. SAUERSTOFF BESCHLEUNIGT DIE VERBRENNUNG ENTZÜNDLICHER SUBSTANZEN. ES SOLLTEN AUSSCHLIESSLICH WASSERBASIERTE, SAUERSTOFFVERTRÄGLICHE LOTIONEN ODER SALBEN VERWENDET WERDEN.

WARNUNG: BESCHLÄGE, ANSCHLÜSSE, SCHLÄUCHE ODER ANDERE ZUBEHÖRTEILE DES SAUERSTOFFKONZENTRATORS NICHT SCHMIEREN, UM EINE GEFÄHRDUNG DURCH BRÄNDE ODER VERBRENNUNGEN ZU VERMEIDEN.



WARNUNG: DIE LEISTUNG DES GERÄTS KANN DURCH UNGÜNSTIGE UMWELTEINFLÜSSE VERMINDERT WERDEN. STELLEN SIE ES IN EINER SAUBEREN UND SCHADORGANISMUSFREIEN UMGEBUNG AUF.

WARNUNG: DAS GERÄT SOLLTE NUR VON ENDANWENDERN, GESCHULTEM PFLEGEPERSONAL ODER GESCHULTEN TECHNIKERN EINGESETZT WERDEN. KINDER SOLLTEN DAS GERÄT NICHT BEDIENEN.

WARNUNG: DAMIT GEWÄHRLEISTET IST, DASS SIE IHREM GESUNDHEITZUSTAND GEMÄSS MIT DER ENTSPRECHENDEN THERAPIEDOSIS SAUERSTOFF VERSORGT WERDEN, MUSS DAS VISIONAIRE-GERÄT MIT GENAU DER KOMBINATION AN TEILEN UND ZUBEHÖR EINGESETZT WERDEN, DIE DEN HERSTELLERANGABEN DES KONZENTRATORS ENTSPRICHT UND DIE AUCH BEIM FESTLEGEN DER EINSTELLUNGEN VERWENDET WURDE.

WARNUNG: DIE VERWENDUNG DES GERÄTES AUSSERHALB DER IN DIESER ANLEITUNG ANGEgebenEN BEREICHE FÜR HÖHE, TEMPERATUR ODER LUFTFEUCHTIGKEIT KANN DIE DURCHFLUSSRATE UND DEN SAUERSTOFFANTEIL UND SOMIT DIE QUALITÄT DER THERAPIE BEEINTRÄCHTIGEN.

WARNUNG: DER EINSATZ EINIGER SAUERSTOFFFÜHRENDER ZUBEHÖRTEILE, DIE NICHT FÜR DIE VERWENDUNG MIT DIESEM SAUERSTOFFKONZENTRATOR ANGEgebenEN SIND, KANN DESSEN LEISTUNG BEEINTRÄCHTIGEN. EMPFOHLENES ZUBEHÖR WIRD IN DIESER ANLEITUNG ERWÄHNT.



WARNUNG: SCHWANGERE ODER STILLENDE FRAUEN SOLLTEN KEINE IN DIESEM HANDBUCH EMPFOHLENEN ZUBEHÖRTEILE VERWENDEN, DA SIE PHTHALATE ENTHALTEN KÖNNEN.

WARNUNG: STROMSCHLAGEGFAHR. DAS GERÄT AUSSCHALTEN UND DAS NETZKABEL AUS DER NETZSTECKDOSE ZIEHEN, BEVOR DAS GERÄT GEREINIGT ODER GEWARTET WIRD, UM EINE STROMSCHLAGEGFAHR UND VERBRENNUNGSGEFAHR ZU VERMEIDEN. NUR DER GERÄTEANBIETER ODER EIN QUALIFIZIERTER WARTUNGSTECHNIKER DÜRFEN DIE ABDECKUNGEN ENTFERNEN ODER DAS GERÄT WARTEN.

WARNUNG: ES MUSS DARAUF GEACHTET WERDEN, DASS DER SAUERSTOFFKONZENTRATOR STETS TROCKEN BLEIBT UND KEINERLEI FLÜSSIGKEIT IN DAS GERÄT EINTRIT. ANDERNFALLS KANN ES ZU EINER FEHLFUNKTION ODER ZUR ABSCHALTUNG KOMMEN ODER ES BESTEHT EIN ERHÖHTES RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ODER VON VERBRENNUNGEN.

WARNUNG: KEINE FLÜSSIGKEITEN DIREKT AUF DEM GERÄT VERWENDEN. ZU DEN NICHT VERTRÄGLICHEN CHEMISCHEN MITTELN ZÄHLEN UNTER ANDEREM: ALKOHOL UND PRODUKTE AUF ALKOHOLBASIS, KONZENTRIERTE PRODUKTE AUF CHLORBASIS (ETHYLCHLORID) UND PRODUKTE AUF ÖLBASIS (PINE-SOL®, LESTOIL®). DIESE DÜRFEN NICHT VERWENDET WERDEN, UM DAS KUNSTSTOFFGEHÄUSE DES SAUERSTOFFKONZENTRATORS ZU REINIGEN, DA SIE DEN KUNSTSTOFF BESCHÄDIGEN KÖNNTEN.

WARNUNG: GEHÄUSE, BEDIENFELD UND STROMKABEL NUR MIT EINEM SANFTEN DESINFIZIATIONSMITTEL, DER MIT EINEM FEUCHTEN (NICHT NASSEN) TUCH ODER SCHWAMM AUFGETRAGEN WIRD, REINIGEN. ANSCHLIESSEND ALLE OBERFLÄCHEN TROCKEN WISCHEN. KEINE FLÜSSIGKEITEN IN DAS INNERE DES GERÄTES GELANGEN LASSEN.

WARNUNG: DER SAUERSTOFFKONZENTRATOR SOLLTE NICHT DIREKT NEBEN ANDEREN GERÄTEN ODER MIT ANDEREN GERÄTEN GESTAPELT VERWENDET WERDEN. IST EINE SOLCHE SITUATION NICHT ZU VERMEIDEN, MUSS DAS GERÄT AUF ORDNUNGSGEMÄSSEN BETRIEB HIN ÜBERWACHT WERDEN.

WARNUNG: DIE SAUERSTOFFVERSORGUNGSLEITUNG UND DAS STROMKABEL IMMER SO PLATZIEREN, DASS NIEMAND DARÜBER STOLPERN ODER SICH DAMIT STRANGULIEREN KANN.

WARNUNG: AN DIESEM GERÄT DÜRFEN KEINE MODIFIKATIONEN VORGENOMMEN WERDEN.

WARNUNG: DIE VERWENDUNG VON ANDEREN KABELN UND ADAPTERN ALS DEN ANGEgebenEN, MIT AUSNAHME DER KABEL UND ADAPTER, DIE VOM HERSTELLER DES MEDIZINISCHEN ELEKTRISCHEN GERÄTS ALS ERSATZTEILE FÜR INTERNE KOMPONENTEN VERKAUFT WERDEN, KANN ZU ERHÖHTEN EMISSIONEN ODER EINER REDUZIERTEN STÖRFESTIGKEIT DES SAUERSTOFFKONZENTRATORS FÜHREN.

WARNUNG: NUR DIE ELEKTRISCHE SPANNUNG ANLEGEN, DIE AUF DEM GERÄTEETIKETT MIT DEN TECHNISCHEN DATEN ANGEGEBEN IST.

WARNUNG: KEINE VERLÄNGERUNGSKABEL FÜR DIESES GERÄT VERWENDEN UND NICHT ZU VIELE STECKER MIT DERSELBEN STECKDOSE VERBINDEN. DIE VERWENDUNG EINES VERLÄNGERUNGSKABELS KANN DIE LEISTUNG DES GERÄTES BEEINTRÄCHTIGEN. DIE VERBINDUNG ZU VIELER STECKER MIT EINER STECKDOSE KANN DEN SCHALTSCHRANK ÜBERLASTEN UND ZUM AUSLÖSEN VON TRENNSCHALTER/SICHERUNG ODER BEI FEHLFUNKTION VON TRENNSCHALTER/SICHERUNG ZUM AUSBRUCH EINES FEUERS FÜHREN.



VORSICHT: Laut US-Gesetzen darf dieses Gerät nur auf Anweisung eines Arztes oder eines anderen lizenzierten Gesundheitsdienstleisters verkauft oder verliehen werden.

VORSICHT: Das Gerät immer so platzieren, dass das Stromkabel gut erreichbar ist.

VORSICHT: Der Konzentrator darf nicht mit Rauch, Schadstoffen oder Dämpfen in Kontakt kommen.

VORSICHT: Sicherstellen, dass der Konzentrator in aufrechter Position betrieben wird.

VORSICHT: Stromkabel und Sauerstoffschläuche so platzieren, dass eine Stolpergefahr vermieden wird.

VORSICHT: Das Gerät entfernt von Vorhängen oder Gardinen, Heißluftregistern oder Heizungen aufstellen. Sicherstellen, dass das Gerät auf einer flachen Oberfläche aufgestellt wird, darauf achten, dass an allen Seiten ein Mindestabstand von 30 cm (1 Fuß) zu Wänden oder anderen Hindernissen besteht. Das Gerät nicht auf engem Raum aufstellen. Einen staub- und rauchfreien Aufstellort wählen, der vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Das Gerät nicht in Außenbereichen betreiben, sofern die Netzsteckdose, an der das Gerät angeschlossen ist, nicht über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) verfügt.

VORSICHT: Das Gerät nicht in einem eingeschränkten oder engen Bereich betreiben, in dem die Belüftung unzureichend sein könnte. Dies könnte zu einer Überhitzung des Geräts und einer Beeinträchtigung der Leistung führen.

VORSICHT: Sicherstellen, dass Lufteinlass und -auslass nicht blockiert werden. Keine Gegenstände in die Geräteöffnungen einführen und nichts in diese hineinfallen lassen. Hierdurch kann sich der Sauerstoffkonzentrator überhitzen und die Leistung beeinträchtigt werden.



VORSICHT: Für den Fall eines Stromausfalls, Alarms oder mechanischen Versagens empfiehlt der Hersteller eine alternative Sauerstoffzufuhr. Den Arzt oder Geräteanbieter fragen, welche Art von Reservesystem benötigt wird.

VORSICHT: Das vorgeschriebene Sauerstoffniveau muss unbedingt eingehalten werden. Einstellungen der Flussrate dürfen nur geändert werden, wenn dies auf Anweisung eines approbierten Arztes erfolgt.

VORSICHT: Der Gebrauch des Sauerstoffkonzentrators während des Schlafs darf nur auf Empfehlung durch qualifiziertes klinisches Personal erfolgen.

VORSICHT: Der Betrieb oder die Aufbewahrung des Sauerstoffkonzentrators außerhalb des normalen Betriebstemperaturbereichs kann die Leistung des Geräts beeinträchtigen. Lagerungs- und Temperaturgrenzwerte sind dem Abschnitt „Technische Daten“ in dieser Anleitung zu entnehmen.

VORSICHT: Sollte ein Alarm ausgegeben werden oder der Sauerstoffkonzentrator nicht ordnungsgemäß funktionieren, den Abschnitt „Fehlerbehebung“ dieser Anleitung zurate ziehen. An den Geräteanbieter wenden, wenn das Problem nicht gelöst werden kann.

VORSICHT: Wenn der akustische Warnton schwach ist oder gar nicht ertönt, schnellstmöglich an den Geräteanbieter wenden.

VORSICHT: Wenn die Schläuche der Befeuchterflasche nicht ordnungsgemäß am Anschluss der Befeuchterflasche oder am Sauerstoffauslass angeschlossen sind, kann Sauerstoff austreten.

VORSICHT: Im Normalfall muss der Durchflussmesser an Ihrem Gerät nicht eingestellt werden. Durch Drehen des Einstellknopfs des Durchflussmessers im Uhrzeigersinn wird der Sauerstofffluss zum Gerät verringert oder ausgeschaltet. Zur vereinfachten Einstellung verfügt der Durchflussmesser über Markierungen in Schritten von ½ l/min. Bei Geräten, die mit der Durchflussmesser-Option von 2 l/min ausgestattet sind, ist der Durchflussmesser für Durchflusseinstellungen von bis zu 2 l/min mit Markierungen in Schritten von 1/8 l/min versehen.

Hinweis: Die Kanüle darf kein Knicken zulassen und kann in einer Gesamtlänge bis max. 7,6 m (25 Fuß) verwendet werden.

Sicherstellen, dass die Kanüle vollständig eingeführt ist und fest sitzt. Der Sauerstofffluss zu den Zinken der Nasenkanüle sollte hörbar oder fühlbar sein. Wenn es scheint, als würde kein Sauerstoff strömen, muss zunächst sichergestellt werden, dass die Kugel im Durchflussmesser einen Durchfluss erfasst. Die Spitze der Kanüle anschließend in ein Glas mit Wasser stellen; wenn Luftblasen aus der Kanüle austreten, fließt Sauerstoff. Falls keine Luftblasen austreten, den Abschnitt „Fehlerbehebung“ in dieser Anleitung zurate ziehen.

Hinweis: Für einen ordnungsgemäßen Gebrauch stets den Anleitungen des Kanülenherstellers folgen. Die Einweg-Kanüle gemäß den Empfehlungen des Kanülenherstellers oder des Geräteanbieters ersetzen. Weiteres Zubehör erhalten Sie von Ihrem Geräteanbieter.

Hinweis: Der VisionAire-Sauerstoffkonzentrator muss vor der Verwendung des Geräts mindestens fünf Minuten bei 2 l/min oder einem höheren Durchfluss laufen gelassen werden.

Der VisionAire ist geeignet zur Verwendung durch zwei Anwender, vorausgesetzt, der Sauerstofffluss beträgt insgesamt mindestens 2 l/min und überschreitet nicht die maximale Kapazität des Konzentrators.

An den Geräteanbieter: Folgendes Sauerstoffanwendungszubehör wird für die Verwendung mit dem VisionAire Intensity-Sauerstoffkonzentrator empfohlen:

- Luftbefeuchterflasche: Teile-Nr. HU003-1
- Nasenkanüle mit 2,1 m (7 Fuß) langem Schlauch (6 l/m max.): Teile-Nr. CU002-1

Hinweis: Der Hersteller empfiehlt, dieses Gerät nicht zu sterilisieren.

Hinweis: Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurde, muss es einige Minuten laufen gelassen werden, bevor das Stromausfall-Warnsignal aktiviert werden kann.

Hinweis: Der Konzentrator gibt an der Unterseite des Geräts warme Luft ab, durch die sich temperaturempfindliche Bodenoberflächen (z. B. Vinyl) permanent verfärben können. Der Konzentrator sollte nicht über Bodenoberflächen eingesetzt werden, die gegenüber Verfärbungen durch Wärme anfällig sind. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für sich verfärbende Bodenoberflächen.

Hinweis: Alle Anweisungen des Herstellers befolgen, damit die Garantie ihre Gültigkeit behält.

Hinweis: Nicht versuchen, das Gerät – abgesehen von den in dieser Anleitung aufgeführten Störungsbehebungen – zu warten.

Hinweis: Tragbare und mobile Hochfrequenz (HF)-Kommunikationsausrüstung kann medizinische elektrische Geräte beeinträchtigen.

Hinweis: Der Sauerstoff innerhalb eines Raumes kann nicht aufgebraucht werden, wenn Sie den Sauerstoffkonzentrator verwenden.

Hinweis: An den Geräteanbieter: Das folgende Zubehör für die Sauerstoffverabreichung wird zur Verwendung mit dem VisionAire empfohlen:

- Nasenkanüle: CAIRE-Teilenummer CU002-1
- Luftbefeuchteradapterschlauch: CAIRE-Teilenummer 20843882
- Luftbefeuchterflasche: CAIRE-Teilenummer HU003-1
- Brandschutz: CAIRE-Teilenummer 20629671

Für die Verwendung mit einer Kanüle wird eine Feuerpause empfohlen / benötigt.

• CAIRE bietet einen Brandschutz an, der in Verbindung mit dem Sauerstoffkonzentrator verwendet werden soll. Die Brandschutzklemme ist eine thermische Zündschnur, um den Gasfluss zu stoppen, falls die nachgeschaltete Kanüle oder der Sauerstoffschlauch entzündet werden und zur Brandschutzstelle verbrennen. Es wird in Linie mit der Nasenkanüle oder dem Sauerstoffschlauch zwischen dem Patienten und dem Sauerstoffauslass des EINHEITENNAMENS platziert. Beziehen Sie sich für die ordnungsgemäße Verwendung des Brandschutzes immer auf die Anweisungen des Herstellers (im Lieferumfang jedes Brandschutz-Kits enthalten).

- Weitere Informationen zu empfohlenem Zubehör finden Sie online unter www.caireinc.com.



WARNUNG: BIS ZUR INSTALLATION AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN.

WARNUNG: DURCH DIESES PRODUKT KÖNNEN SIE MIT CHEMIKALIEN EINSCHLISSLICH NICKEL IN KONTAKT KOMMEN, WELCHES IM STAAT KALIFORNIEN ALS KREBSVERURSACHEND GILT. WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE UNTER WWW.P65WARNINGS.CA.GOV.

WARNUNG: WENN BEI DIESEM GERÄT EIN SCHWERWIEGENDER VORFALL AUFTRIT, SOLLTE DER BENUTZER DEN VORFALL UNVERZÜGLICH DEM ANBIETER UND / ODER DEM HERSTELLER MELDEN. EIN SCHWERWIEGENDER VORFALL IST DEFINIERT ALS EINE VERLETZUNG, DER TOD ODER DIE MÖGLICHKEIT, EINE VERLETZUNG / DEN TOD ZU VERURSACHEN, FALLS DER VORFALL ERNEUT AUFTRIT. DER BENUTZER KANN DEN VORFALL AUCH DER ZUSTÄNDIGEN BEHÖRDE DES LANDES MELDEN, IN DEM DER VORFALL AUFGETRETEN IST.

Technische Daten

	VisionAire 5
Ausgangsdruck	9 psig max.
Durchflussmengen*	1 l/min–5 l/min ± 10 % der angegebenen Einstellung oder 200 ml, je nachdem, welcher Wert höher ist*
Abmessungen	14,1 Zoll B x 11,5 Zoll B x 20,8 Zoll H (35,8 cm W x 29,2 cm D x 52,8 cm H)
Gewicht	30 lbs (13,6 kg)
Schalldruckpegel**	39,53 dB(A) ± 0,41 dB(A) @ 3 LPM
Stromverbrauch	290 Watt
O2-Konzentration	90% (5.5% to / -3%)
Elektrische Anforderungen	115 VAC/60 Hz, 3,0 A 230 VAC/50 Hz, 1,5 A 230 VAC/60 Hz, 1,5 A
Betriebsumgebung*	5–40° C (41–104° F) bei Höhen von bis 10.000 Fuß (3048 m) über dem Meeresspiegel. 15–90% Feuchtigkeit (nicht kondensierend)
Höhe über N.N.	-381–3048 m (-1250–10,000 ft) (getestet auf 700–1060 hPa)
Lagerumgebung	-25–70° C (-13–158° F)

* Basierend auf einem Luftdruckbereich von 700–1060 hPa bei 21° C (70° F)

** Schallpegel gemessen nach Prüfmethode Nr. 14-1 10/2018 MDS-Hi.

Die erwartete Lebensspanne des Geräts beträgt mindestens 5 Jahre.

Siehe Technisches Handbuch (PN MN138-1) für Schalleistungspegel.



WARNUNG: DIE VERWENDUNG DES GERÄTES AUSSERHALB DER IN DIESER ANLEITUNG ANGEgebenEN BEREICHE FÜR HÖHE, TEMPERATUR ODER LUFTFEUCHTIGKEIT KANN DIE DURCHFLUSSRATE UND DEN SAUERSTOFFANTEIL UND SOMIT DIE QUALITÄT DER THERAPIE BEEINTRÄCHTIGEN.

WARNUNG: DIE VERWENDUNG EINES GERÄTS AUSSERHALB DER ANGEgebenEN BETRIEBSBEDINGUNGEN WIRD VORAUSSICHTLICH DIE DURCHFLUSSRATE UND DEN PROZENTSATZ DES SAUERSTOFFS UND FOLGLICH DIE QUALITÄT DER THERAPIE NEGATIV BEEINFLUSSEN.

Gebrauchsanweisungen

Lesen Sie die folgenden Informationen aufmerksam durch, bevor Sie den Sauerstoffkonzentrator verwenden.

Hinweis: Der Konzentrator gibt an der Unterseite des Geräts warme Luft ab, durch die sich temperaturempfindliche Bodenoberflächen (z. B. Vinyl) permanent verfärben können. Der Konzentrator sollte nicht über Bodenoberflächen eingesetzt werden, die gegenüber Verfärbungen durch Wärme anfällig sind. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für sich verfärbende Bodenoberflächen.

Befeuchterflasche (optional)

Wenn zusätzlich zur Sauerstofftherapie eine Befeuchtung benötigt wird, führen Sie die folgenden Schritte jedes Mal aus, bevor Sie den Befeuchter füllen oder reinigen, der ursprünglich für Ihre Benutzung eingerichtet wurde.

1. Entfernen Sie die Befeuchterflasche aus der Einbuchtung für die Befeuchterflasche.
2. Öffnen Sie die Befeuchterflasche. Führen Sie diesen Schritt nicht durch, wenn die Flasche bereits gefüllt ist. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.
3. Füllen Sie die Befeuchterflasche bis zur Markierung auf der Flasche mit kaltem Wasser (nach Möglichkeit destilliert) auf. NICHT ÜBERFÜLLEN.
4. Verbinden Sie die obere Abdeckung wieder mit der Befeuchterflasche.
5. Stellen Sie die Befeuchterflasche wieder in die Einbuchtung für die Befeuchterflasche an der Rückseite des Konzentrators und schließen Sie den Schlauch der Befeuchterflasche an den Sauerstoffauslass und den Anschluss der Befeuchterflasche an.



VORSICHT: Wenn die Schläuche der Befeuchterflasche nicht ordnungsgemäß am Anschluss der Befeuchterflasche oder am Sauerstoffauslass angeschlossen sind, kann Sauerstoff austreten.

Anschluss der Kanüle

Verbinden Sie die Schläuche und die Kanüle mit dem Sauerstoffauslass oder mit dem Ausgang des optionalen Befeuchters.

Hinweis: Die Kanüle darf kein Knicken zulassen und kann in einer Gesamtlänge bis max. 15.2 m (50 Fuß) verwendet werden.

Sicherstellen, dass die Kanüle vollständig eingeführt ist und fest sitzt. Der Sauerstofffluss zu den Zinken der Nasenkanüle sollte hörbar oder fühlbar sein. Wenn es scheint, als würde kein Sauerstoff strömen, muss zunächst sichergestellt werden, dass die Kugel im Durchflussmesser einen Durchfluss erfasst. Die Spitze der Kanüle anschließend in ein Glas mit Wasser stellen; wenn Luftblasen aus der Kanüle austreten, fließt Sauerstoff. Falls keine Luftblasen austreten, den Abschnitt „Fehlerbehebung“ in dieser Anleitung zurate ziehen.

Für einen ordnungsgemäßen Gebrauch stets den Anleitungen des Kanülenherstellers folgen. Die Einweg-Kanüle gemäß den Empfehlungen des Kanülenherstellers oder des Geräteanbieters ersetzen. Weiteres Zubehör erhalten Sie von Ihrem Geräteanbieter.

Start des Konzentrators



WARNUNG: SCHILDER MIT DER AUFSCHRIFT „RAUCHEN VERBOTEN – SAUERSTOFF IN GEBRAUCH“ MÜSSEN IM HAUS ODER AN DEM ORT, AN DEM DER SAUERSTOFF VERWENDET WIRD, DEUTLICH ERKENNBAR ANBRACHT SEIN. ANWENDER UND PFLEGEPERSONAL MÜSSEN ÜBER DIE GEFAHREN DES RAUCHENS IN DER NÄHE ODER WÄHREND DES GEBRAUCHS VON MEDIZINISCHEM SAUERSTOFF AUFGEKLÄRT WERDEN.

WARNUNG: KEINE VERLÄNGERUNGSKABEL FÜR DIESES GERÄT VERWENDEN UND NICHT ZU VIELE STECKER MIT DERSELBEN STECKDOSE VERBINDEN. DIE VERWENDUNG EINES VERLÄNGERUNGSKABELS KANN DIE LEISTUNG DES GERÄTES BEEINTRÄCHTIGEN. DIE VERBINDUNG ZU VIELER STECKER MIT EINER STECKDOSE KANN DEN SCHALTSCHRANK ÜBERLASTEN UND ZUM AUSLÖSEN VON TRENNSCHALTER/SICHERUNG ODER BEI FEHLFUNKTION VON TRENNSCHALTER/SICHERUNG ZUM AUSBRUCH EINES FEUERS FÜHREN.



VORSICHT: Das Gerät entfernt von Vorhängen oder Gardinen, Heißluftregistern oder Heizungen aufstellen. Sicherstellen, dass das Gerät auf einer flachen Oberfläche aufgestellt wird, darauf achten, dass an allen Seiten ein Mindestabstand von 30 cm (1 Fuß) zu Wänden oder anderen Hindernissen besteht. Das Gerät nicht auf engem Raum aufstellen. Einen staub- und rauchfreien Aufstellort wählen, der vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Das Gerät nicht in Außenbereichen betreiben, sofern die Netzsteckdose, an der das Gerät angeschlossen ist, nicht über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) verfügt.

VORSICHT: Das Gerät nicht in einem eingeschränkten oder engen Bereich betreiben, in dem die Belüftung unzureichend sein könnte. Dies könnte zu einer Überhitzung des Geräts und einer Beeinträchtigung der Leistung führen.

VORSICHT: Sicherstellen, dass Lufteinlass und -auslass nicht blockiert werden. Keine Gegenstände in die Geräteöffnungen einführen und nichts in diese hineinfallen lassen. Dies könnte zu einer Überhitzung des Geräts und einer Beeinträchtigung der Leistung führen.

1. Das Gerät in dem Raum, in dem Sie sich hauptsächlich aufhalten, in der Nähe einer Netzsteckdose aufstellen.
2. Stecken Sie den Stromkabelstecker in die Netzsteckdose.
3. Stellen Sie den E/A-Netzschalter auf die Stellung „E“, um das Gerät einzuschalten. Ein lautes akustisches Warnsignal ertönt für ca. 1 Sekunden.
4. Die Anzeige für eine geringe Sauerstoffkonzentration bleibt für einige Minuten aktiv, bis die Sauerstoffkonzentration die Mindestkonzentration erreicht (nur bei Geräten mit Sauerstoffmonitor).
5. Drehen Sie den Einstellknopf des Durchflussmessers zum Einstellen des Flusses der zusätzlichen Sauerstoffzufuhr nach links oder rechts, bis sich die Kugel im Durchflussmesser in der Mitte der Durchfluss-Liniennummer befindet, die von Ihrem Arzt verordnet wurde. Damit sich der Durchflussmesser im korrekten Winkel befindet, muss an der Markierungslinie auf der Rück- und Vorderseite die gleiche Zahl sichtbar sein.
6. Der Konzentrator ist nun einsatzbereit.



VORSICHT: Für den Fall eines Stromausfalls, Alarms oder mechanischen Versagens empfiehlt der Hersteller eine alternative Sauerstoffzufuhr. Den Arzt oder Geräteanbieter fragen, welche Art von Reservesystem benötigt wird.

VORSICHT: Das vorgeschriebene Sauerstoffniveau muss unbedingt eingehalten werden. Einstellungen der Flussrate dürfen nur geändert werden, wenn dies auf Anweisung eines approbierten Arztes erfolgt.

VORSICHT: Der Gebrauch des Sauerstoffkonzentrators während des Schlafs darf nur auf Empfehlung durch qualifiziertes klinisches Personal erfolgen.

VORSICHT: Sicherstellen, dass der Konzentrator in aufrechter Position betrieben wird.

Hinweis: Die optimale Sauerstoffkonzentration wird innerhalb von 10 Minuten nach dem Einschalten des Geräts erreicht (90 % der Konzentration werden nach ca. 5 Minuten erreicht).

Im Normalfall muss der Durchflussmesser an Ihrem Gerät nicht eingestellt werden. Durch Drehen des Einstellknopfs des Durchflussmessers im Uhrzeigersinn wird der Sauerstofffluss zum Gerät verringert oder ausgeschaltet.

Ausschalten des Konzentrators

Stellen Sie den E/A-Netzschalter auf die Stellung „A“, um das Gerät auszuschalten.

Schrank



WARNUNG: STROMSCHLAGGEFAHR. DAS GERÄT AUSSCHALTEN UND DAS NETZKABEL AUS DER NETZSTECKDOSE ZIEHEN, BEVOR DAS GERÄT GEREINIGT ODER GEWARTET WIRD, UM EINE STROMSCHLAGGEFAHR UND VERBRENNUNGSGEFAHR ZU VERMEIDEN. NUR DER GERÄTEANBIETER ODER EIN QUALIFIZIERTER WARTUNGSTECHNIKER DÜRFEN DIE ABDECKUNGEN ENTFERNEN ODER DAS GERÄT WARTEN.

WARNUNG: ES MUSS DARAUF GEACHTET WERDEN, DASS DER SAUERSTOFFKONZENTRATOR STETS TROCKEN BLEIBT UND KEINERLEI FLÜSSIGKEIT IN DAS GERÄT EINTRIT. ANDERNFALLS KANN ES ZU EINER FEHLFUNKTION ODER ZUR ABSCHALTUNG KOMMEN ODER ES BESTEHT EIN ERHÖHTES RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ODER VON VERBRENNUNGEN.

WARNUNG: KEINE ÖL-, FETT- ODER ERDÖLBASIERTE ODER ANDEREN ENTZÜNDLICHE PRODUKTE MIT DEM SAUERSTOFFKONZENTRATOR ODER DESSEN SAUERSTOFF BEINHALTENDEM ZUBEHÖR VERWENDEN. SAUERSTOFF BESCHLEUNIGT DIE VERBRENNUNG ENTZÜNDLICHER SUBSTANZEN.

WARNUNG: NUR SAUERSTOFFVERTRÄGLICHE LOTIONEN ODER SALBEN AUF WASSERBASIS VOR ODER WÄHREND DER SAUERSTOFFTHERAPIE VERWENDEN. NIEMALS LOTIONEN ODER SALBEN AUF ERDÖL- ODER ÖLBASIS VERWENDEN, UM EINE GEFÄHRDUNG DURCH BRÄNDE ODER VERBRENNUNGEN ZU VERMEIDEN.

WARNUNG: KEINE FLÜSSIGKEITEN DIREKT AUF DEM GERÄT VERWENDEN. ZU DEN NICHT VERTRÄGLICHEN CHEMISCHEN MITTELN ZÄHLEN UNTER ANDEREM: ALKOHOL UND PRODUKTE AUF ALKOHOLBASIS, KONZENTRIERTE PRODUKTE AUF CHLORBASIS (ETHYLCHLORID) UND PRODUKTE AUF ÖLBASIS (PINE-SOL®, LESTOIL®). DIESE DÜRFEN NICHT VERWENDET WERDEN, UM DAS KUNSTSTOFFGEHÄUSE DES SAUERSTOFFKONZENTRATORS ZU REINIGEN, DA SIE DEN KUNSTSTOFF BESCHÄDIGEN KÖNNTEN. GEHÄUSE, BEDIENFELD UND STROMKABEL NUR MIT EINEM SANFTEN HAUSHALTSREINIGER, DER MIT EINEM FEUCHTEN (NICHT NASSEN) TUCH ODER SCHWAMM AUFGETRAGEN WIRD, REINIGEN. ANSCHLIESSEND ALLE OBERFLÄCHEN TROCKEN WISCHEN. KEINE FLÜSSIGKEITEN IN DAS INNERE DES GERÄTES GELANGEN LASSEN.

WARNUNG: DAS GEHÄUSE, BEDIENFELD UND NETZKABEL MIT EINEM SCHONENDEN DESINFIZIATIONSMITTEL REINIGEN. DAZU EIN FEUCHTES (ABER KEIN NASSES) TUCH ODER EINEN FEUCHTEN SCHWAMM VERWENDEN. ALLE BESTANDTEILE NACH DER REINIGUNG ABTROCKNEN. KEINE FLÜSSIGKEIT IN DAS GERÄT EINDRINGEN LASSEN. BESONDERS DARAUF ACHTEN, DASS DER SAUERSTOFFAUSLASS FÜR DEN ANSCHLUSS DER KANÜLE FREI VON STAUB, WASSER UND ANDEREN PARTIKELN BLEIBT.

Hinweis: Für einen ordnungsgemäßen Gebrauch stets den Anleitungen des Kanülenherstellers folgen. Die Einweg-Kanüle gemäß den Empfehlungen des Kanülenherstellers oder des Geräteanbieters ersetzen. Weiteres Zubehör erhalten Sie von Ihrem Geräteanbieter.

Hinweis: Der Hersteller empfiehlt, dieses Gerät nicht zu sterilisieren.

Das Gehäuse des Konzentrators nur mit einem sanften Desinfektionsmittel reinigen, der mit einem feuchten Tuch oder Schwamm aufgetragen wird. Anschließend alle Oberflächen trocken wischen. Keine Flüssigkeiten in das Innere des Gerätes gelangen lassen. Der Geräteschrank sollte auf jeden Fall vor dem Benutzerwechsel oder häufiger gereinigt werden.

Befeuchterflasche (optional)

- Täglich den Wasserstand prüfen und falls nötig neues Wasser nachfüllen.
- Zur Reinigung und Desinfektion des Befeuchters den Anweisungen des Geräteanbieters oder den Anweisungen, die mit der Befeuchterflasche geliefert wurden, folgen.

Warnzustände

Alle Warnsignale sind Warnsignale mit niedriger Priorität.

Warnsignal	Bedeutung	Maßnahme
Gelbe Warnleuchte für allgemeine Funktionsstörungen und Piepton 	Hoher Produktspeicherdruck ODER niedriger Produktspeicherdruck ODER Hohe Gerätetemperatur	Sicherstellen, dass der Durchflussmesser die Mindestflussrate oder mehr durchlässt. Sicherstellen, dass die Kanüle weder umgeknickt noch verstopft ist. Alle Geräte entfernen, die dem Geräteausgang nachgeschaltet sind. Sicherstellen, dass rund um das Gerät ein Abstand von mindestens 12 Zoll besteht und alle Einlässe frei sind. Sicherstellen, dass der grobe Lufteinlass-Partikelfilter sauber und nicht verstopft ist. Sicherstellen, dass das Gerät sich im Betriebstemperaturbereich befindet. Sollte das Problem weiterhin bestehen, für die Wartung mit dem Geräteanbieter in Verbindung setzen.
Gelbe Warnleuchte  O ₂ des Sauerstoffmonitors und Piepton	Sauerstoffkonzentration gering	Für die Wartung mit dem Geräteanbieter in Verbindung setzen.
Gelbe Warnleuchte  für Stromausfall und Piepton	Stromausfall	Sicherstellen, dass das Gerät mit einer funktionierenden Steckdose verbunden ist. Sicherstellen, dass der Schutzschalter nicht ausgelöst ist. Sollte das Problem weiterhin bestehen, für die Wartung mit dem Geräteanbieter in Verbindung setzen.

Fehlerbehebung

Wenn Ihr VisionAire-Sauerstoffkonzentrator nicht ordnungsgemäß funktioniert, ziehen Sie die Tabelle auf den folgenden Seiten zurate, um die möglichen Ursachen und Lösungen herauszufinden, und wenden Sie sich bei Bedarf an den Geräteanbieter.

Wenn das Gerät nicht funktioniert, schließen Sie die Nasenkanüle, Gesichtsmaske oder andere Zubehörteile an ein Reservesauerstoffgerät an.

Hinweis: Nicht versuchen, das Gerät – abgesehen von den in dieser Anleitung aufgeführten Störungsbehebungen – zu warten. Die Wartung liegt in der Verantwortung des Anbieters und wird vom Anbieter verfolgt.

Hinweis: Alle Anweisungen des Herstellers befolgen, damit die Garantie ihre Gültigkeit behält.

Hinweis: Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurde, muss es mindestens 15 Minuten laufen gelassen werden, bevor das Stromausfall-Warnsignal aktiviert werden kann.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät funktioniert nicht. Durch einen Stromausfall wird ein akustisches Warnsignal aktiviert.	Das Stromkabel ist nicht mit einer Steckdose verbunden.	Überprüfen Sie, ob der Stecker des Stromkabels ordnungsgemäß mit der Steckdose verbunden ist.
	Es fließt kein Strom an der Steckdose.	Überprüfen Sie die Stromquelle, den Stromschalter, die Sicherung oder den internen Schutzschalter.
	Der Schutzschalter des Sauerstoffkonzentrators ist aktiviert.	Drücken Sie kurz auf den Schutzschalter an der Vorderseite des Gerätes. Wenn der Schutzschalter ausgelöst wird oder das akustische Warnsignal weiterhin aktiv ist, nachdem das Gerät eingeschaltet wurde, wenden Sie sich an den Geräteanbieter.
Begrenzter Sauerstofffluss	Verunreinigte oder verstopfte Befeuchterflasche	Trennen Sie die Befeuchterflasche vom Sauerstoffauslass. Wenn der Fluss wiederhergestellt wurde, reinigen Sie die Flasche oder ersetzen Sie sie durch eine neue Befeuchterflasche.
	Nasenkanüle, Gesichtsmaske, Katheter und/oder Sauerstoffzufuhrschlauch oder ein anderes Zubehörteil defekt.	Entfernen und prüfen Sie die Zubehörteile auf Knickstellen oder Verstopfungen. Bei Bedarf reparieren.
	Lockerer Kanülenschlauch	Überprüfen Sie die Verbindung von Kanülenschlauch und Bedienfeld.
Beim Einsatz der Befeuchterflasche bildet sich im Sauerstoffschlauch Kondenswasser.	Das Gerät wird nicht ausreichend belüftet. Betriebstemperatur erhöht	Das Gerät entfernt von Vorhängen oder Gardinen, Heißluftregistern, Heizungen und Feuerstellen aufstellen. Darauf achten, dass an allen Seiten des Geräts ein Mindestabstand von 30,5 cm (12 Zoll) zu Wänden oder anderen Hindernissen besteht. Das Gerät nicht auf engem Raum aufstellen. Die Befeuchterflasche mit KALTEM Wasser auffüllen. NICHT ÜBERFÜLLEN. Den Sauerstoffschlauch trocknen lassen oder durch einen neuen Schlauch austauschen.
Pieptöne	Unter „Sicherheitsfunktionen“ finden Sie eine Beschreibung der akustischen Anzeigen.	Bringen Sie den E/A-Netzschalter in die Stellung „A“, verwenden Sie die Ersatz-Sauerstoffzufuhr und wenden Sie sich sofort an den Geräteanbieter.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das gelbe Licht des Sauerstoffmonitors leuchtet weiterhin.	Die Sauerstoffkonzentration beträgt $\leq 82\%$.	Bringen Sie den E/A-Netzschalter in die Stellung „A“, verwenden Sie die Ersatz-Sauerstoffzufuhr (falls vorhanden) und wenden Sie sich sofort an den Geräteanbieter.
Alle übrigen Probleme.		Bringen Sie den E/A-Netzschalter in die Stellung „A“, verwenden Sie die Ersatz-Sauerstoffzufuhr und wenden Sie sich sofort an den Geräteanbieter.

Zubehör

Um einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten, bitte ausschließlich folgende Zubehörteile von CAIRE verwenden, die Ihnen von Ihrem Sauerstoff-Versorger bereitgestellt werden. Die Verwendung von Zubehörteilen, die hier nicht aufgeführt sind, kann die Funktion und/oder die Sicherheit des Geräts nachhaltig beeinträchtigen.

Sauerstoffschlauch, 7,6 m	Teilenummer – CU004-3
Schlauch-/ Kanülenanschluss	Teilenummer – CU009-1

Hinweis: Landesspezifische Stecker sind, sofern oben angegeben, ebenfalls erhältlich. Falls weitere Ersatzteile bestellt werden müssen, wenden Sie sich bitte an CAIRE oder an Ihren Geräteanbieter.

Standardzubehör der VisionAire-Serie	
Luftbefeuchterflasche (6–15 LPM)	Teilenummer – HU003-1
Kanüle, 7,6 m (25 Fuß) (max. 6 l/min)	Teilenummer – CU002-4
Schlauch der Befeuchterflasche	Teilenummer – TU255-1
Befestigung der Befeuchterflasche	Teilenummer – F0655-1

Medizinische Geräte unterliegen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) besonderen Vorsichtsmaßnahmen und müssen gemäß den in diesem Abschnitt bereitgestellten Informationen zur EMV installiert und in Betrieb genommen werden.

Leitlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Aussendungen		
Der VisionAire ist für den Gebrauch in einer wie im Folgenden beschriebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder Anwender des VisionAire muss sicherstellen, dass das Gerät in einer entsprechenden Umgebung verwendet wird.		
Störaussendungsmessungen	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
HF-Aussendung CISPR 11	Gruppe 1	Der VisionAire verwendet HF-Energie ausschließlich für den internen Betrieb. Daher ist die HF-Aussendung sehr gering, und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden.
HF-Aussendung CISPR 11	Klasse B	Der VisionAire ist für den Gebrauch in allen Einrichtungen einschließlich denen im Wohnbereich und solchen geeignet, die unmittelbar an ein öffentliches Versorgungsnetz angeschlossen sind, das auch Gebäude versorgt, die zu Wohnzwecken benutzt werden.
Oberwellenaussendungen IEC 61000-3-2	stimmt überein	
Spannungsschwankungen/ Flicker IEC 61000-3-3	stimmt überein	

Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und den VisionAire-Geräten			
Der VisionAire ist für den Betrieb in einer elektromagnetischen Umgebung bestimmt, in der die HF-Störgrößen kontrolliert sind. Der Kunde oder der Anwender des VisionAire kann dazu beitragen, elektromagnetische Störungen zu vermeiden, indem er den Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten (Sendern) und dem VisionAire – abhängig von der Ausgangsleistung des Kommunikationsgeräts – wie unten angegeben einhält.			
Nennleistung des Senders W	Trennungsabstand je nach Frequenz des Senders m		
	von 150 kHz bis 80 MHz $d = 1,2\sqrt{P}$	80 MHz bis 800 MHz $d = 1,2\sqrt{P}$	von 800 MHz bis 2,5 GHz $d = 1,2\sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23
Für Sender, deren maximale Nennleistung in obiger Tabelle nicht angegeben ist, kann der empfohlene Schutzabstand d in Metern (m) unter Verwendung der Gleichung ermittelt werden, die für die jeweilige Sendefrequenz gilt. Dabei ist P die maximale Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angabe des Herstellerherstellers.			
ANMERKUNG 1 Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der Schutzabstand für den höheren Frequenzbereich.			
ANMERKUNG 2 Diese Leitlinien sind möglicherweise nicht in allen Fällen anwendbar. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch Absorptionen und Reflexionen von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.			

Leitlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Störfestigkeit

Der VisionAire ist für den Gebrauch in einer wie im Folgenden beschriebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder Anwender des VisionAire muss sicherstellen, dass das Gerät in einer entsprechenden Umgebung verwendet wird.

Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien IEC 61000-4-2	± 6 kV Kontakt ± 8 kV Luft	± 6 kV Kontakt ± 8 kV Luft	Fußböden sollten aus Holz oder Beton bestehen oder mit Keramikfliesen versehen sein. Wenn der Fußboden mit synthetischem Material versehen ist, muss die relative Luftfeuchte mindestens 30 % betragen.
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/ Bursts IEC 61000-4-4	± 2 kV für Netzleitungen ± 1 kV für Eingangs- und Ausgangsleitungen	± 2 kV für Netzleitungen n. z.	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Stoßspannungen IEC 61000-4-5	± 1 kV Gegentaktspannung ± 2 kV Gleichtaktspannung	± 1 kV Gegentaktspannung ± 2 kV Gleichtaktspannung	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung gemäß IEC 61000-4-11	< 5 % U_T (> 95 % Einbruch der U_T) für 0,5 Zyklen 40 % U_T (60 % Einbruch der U_T) für 5 Zyklen 70 % U_T (30 % Einbruch der U_T) für 25 Zyklen < 5 % U_T (> 95 % Einbruch der U_T) für 5 Sekunden	< 5 % U_T (> 95 % Einbruch der U_T) für 0,5 Zyklen 40 % U_T (60 % Einbruch der U_T) für 5 Zyklen 70 % U_T (30 % Einbruch der U_T) für 25 Zyklen < 5 % U_T (> 95 % Einbruch der U_T) für 5 Sekunden	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. Wenn der Anwender des VisionAire auch bei Unterbrechungen der Netzstromversorgung auf einen fortgesetzten Betrieb angewiesen ist, wird empfohlen, den VisionAire über eine unterbrechungsfreie Stromversorgung zu speisen.
Magnetfeld bei der Netzfrequenz gemäß IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Magnetfelder bei der Netzfrequenz sollten den typischen Werten, wie sie in der Geschäfts- und Krankenhausumgebung vorzufinden sind, entsprechen.
HINWEIS: U_T ist die Netzwechselfspannung vor der Anwendung des Prüfpegels.			

Leitlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Störfestigkeit

Der VisionAire ist für den Gebrauch in einer wie im Folgenden beschriebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder Anwender des VisionAire muss sicherstellen, dass das Gerät in einer entsprechenden Umgebung verwendet wird.

Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
Geleitete HF IEC 61000-4-6	3 Veff 150 kHz bis 80 MHz	3 Veff	<p>Tragbare und mobile Funkgeräte sollten in keinem geringeren Abstand zum VisionAire einschließlich der Leitungen verwendet werden als dem empfohlenen Schutzabstand, der nach der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung berechnet wird.</p> <p>Empfohlener Schutzabstand</p> $d = 1,2\sqrt{P}$ $d = 1,2\sqrt{P} = 80 \text{ MHz bis } 800 \text{ MHz}$ $d = 1,2\sqrt{P} = 800 \text{ MHz bis } 2,5 \text{ GHz}$ <p>Mit P als der Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angaben des Senderherstellers und d als empfohlenem Schutzabstand in Metern (m).</p> <p>Die Feldstärke stationärer Funksender sollte bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Ort ^a geringer als der Übereinstimmungspegel sein. ^b</p> <p>In der Umgebung von Geräten, die das folgende Bildzeichen tragen, sind Störungen möglich:</p> 
Gestrahlte HF IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	3 V/m	

ANMERKUNG 1 Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

ANMERKUNG 2 Diese Leitlinien sind möglicherweise nicht in allen Fällen anwendbar. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch Absorptionen und Reflexionen von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.

^a Die Feldstärke stationärer Sender, z. B. Basisstationen von Funktelefonen und mobilen Landfunkgeräten, Amateurfunkstationen, AM- und FM-Rundfunk- und Fernsehsendern, können theoretisch nicht genau vorherbestimmt werden. Um die elektromagnetische Umgebung hinsichtlich der stationären Sender zu ermitteln, sollte eine Standortanalyse erwogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an dem Standort, an dem der VisionAire benutzt wird, die obigen Übereinstimmungspegel überschreitet, sollte der VisionAire beobachtet werden, um die bestimmungsgemäße Funktion nachzuweisen. Wenn eine anormale Leistung festgestellt wird, können zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein, z. B. eine veränderte Ausrichtung oder ein anderer Standort des VisionAire.

^b Über den Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz muss die Feldstärke unter 3 V/m liegen.

Entsorgungsmethode

Entsorgung gebrauchter und defekter Teile

Alle gebrauchten oder defekten CAIRE VisionAire-Sauerstoffkonzentratoren müssen ordnungsgemäß und in Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen entsorgt werden.

Entsorgung des Gerätes

Zum Schutz der Umwelt muss der Konzentrator ordnungsgemäß und in Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen entsorgt werden.

Klassifikation

Art des Schutzes vor elektrischem Schlag:

Klasse II Der Schutz vor Stromschlag wird durch eine doppelte Isolierung erreicht. Eine Schutzerdung oder Sicherung der Installationsbedingungen ist nicht erforderlich.

Grad des Schutzes vor elektrischem Schlag:

Typ BF Das Gerät bietet einen bestimmten Grad von Schutz gegen Stromschlag hinsichtlich

- 1) zulässigem Verluststrom;
- 2) Zuverlässigkeit der Schutzerdung (sofern vorhanden).

Nicht für die Direktanwendung am Herzen geeignet.

Schutzgrad gegenüber schädlichem Eindringen von Wasser:

Tropfwassergeschütztes Gerät – Schutzart IP21
Schutz gegenüber dem Eindringen von festen Fremdkörpern mit einem Durchmesser von mehr als 12,5 mm und Schutz gegenüber senkrecht fallendem Tropfwasser.

Zulässige Reinigungs- und Infektionskontrollmethoden:

Siehe Abschnitt „Wartung“ in den VisionAire-Wartungshandbüchern.

Grad der Anwendungssicherheit bei Vorhandensein entzündlicher anästhetischer Gase:

Die Geräte sind für solche Anwendungen nicht geeignet.

Betriebsmodus:

Dauerbetrieb.

Hinweis: Für einen ordnungsgemäßen Gebrauch stets den Anleitungen des Kanülenherstellers folgen. Die Einweg-Kanüle gemäß den Empfehlungen des Kanülenherstellers oder des Geräteanbieters ersetzen. Weiteres Zubehör erhalten Sie von Ihrem Geräteanbieter.

Hinweis: Der Hersteller empfiehlt, dieses Gerät nicht zu sterilisieren.

CAIRE und CAIRE Inc. sind eingetragene Marken von CAIRE Inc. Eine vollständige Liste der Marken finden Sie auf unserer Website.
Warenzeichen: www.caireinc.com/corporate/trademarks.

Copyright © 2022 CAIRE Inc. CAIRE Inc. behält sich das Recht vor, die Vermarktung seiner Produkte einzustellen bzw. Preise, Werkstoffe, Ausrüstungsteile, Qualität, Beschreibung, Spezifikationen bzw. Prozesse ohne Vorankündigung zu einem beliebigen Zeitpunkt zu ändern, ohne dass hieraus irgendwelche Verpflichtungen oder Rechtsfolgen entstehen. Alle hier nicht ausdrücklich genannten Rechte bleiben im gesetzlich zulässigen Rahmen CAIRE Inc. vorbehalten.



www.caireinc.com

CE
0459



CAIRE Inc.
2200 Airport Industrial Dr., Ste. 500
Ball Ground, GA 30107 U.S.A.

EC REP

Medical Product Service GmbH
Borngasse 20
35619 Braunfels, Germany
Tel: +49 (0) 6442-962073
E-mail: info@mps-gmbh.eu

CH REP

Accumed Sagl
Viale Serfontana, 10
6834 - Morbio Inferiore
Switzerland

CAIRE and CAIRE Inc. are registered trademarks of CAIRE Inc. Please visit our website below for a full listing of trademarks. Trademarks: www.caireinc.com/corporate/trademarks/.

Copyright © 2022 CAIRE Inc. CAIRE Inc. reserves the right to discontinue its products, or change the prices, materials, equipment, quality, descriptions, specifications and/or, processes to its products at any time without prior notice and with no further obligation or consequence. All rights not expressly stated herein are reserved by us, as applicable.



31 Oct 2022 PN MN238-C4 E